

## Benützte Literatur.

- GULDE, J., 1921, Die Wanzen (*Hem. Het.*) der Umgebung von Frankfurt a. M. und des Mainzer Beckens. Abh. Senckenberg. Ges. 37.
- JORDAN, K. H. C., 1934, Eiszeitreste unter den Heteropteren der Oberlausitz. Mitteil. Naturw. Gesellsch. Isis, H. 21.
- MC. ATEE, W. L. und MALLOCH, J. R., 1926, Revision of Bugs of the Family *Cryptostemmatidae* in the Collection of the United States National Museum. Proc. of the United Stat. Nat. Mus. Vol. 67.
- REUTER, O. M., 1893, Monographia Ceratocombidarum Orbis terrestris. Act. Soc. Sci. Fennicae T. XIX. No. 6.

## Nachtfang von *Procris globulariae* Hb.

Von K. Stamm, Solingen-Ohligs.

E. SCHÜTZE wünscht in seiner Arbeit »*Procris subsolana* Stgr. im unteren Werratal«, Ent. Ztschr. Frankfurt a. M., 53. Jahrg., Nr. 35, vom 1. Februar 1940, S. 311, weitere Beobachtungen über den Dämmerungs- und Nachtflug von *Procris*-Arten.

Dazu kann ich folgendes sagen: Seit Jahren sind die warmen Rheinhänge an der Loreley (St. Goarshausen) und die Hänge des unteren Elztales bei Moselkern das Ziel meiner Ausflüge, bei welchen der Lichtfang in besonderem Maße betrieben wurde. Dabei konnte ich an beiden Fangplätzen die Feststellung machen, daß *Procris globulariae* zu den Arten gehörte, die regelmäßig am Leuchttuch anzutreffen war. 1939 waren es 8 ♂♂ und 1 ♀. Von den zurückliegenden Jahren hatte ich keine genauen Zahlen notiert. Andere Arten, wie *statices*, *pruni* und *geryon* konnte ich am Licht noch nicht bemerken.

## Das Schlüpfen einer Libelle.

Vortrag von W. Kittelmann im Entomologischen Verein zu Potsdam.

Während meines Aufenthaltes in Leubusch, Kreis Brieg, Bezirk Breslau, in der Zeit vom 13. bis 27. Mai 1939 war es mir vergönnt, in großer Anzahl schlüpfreife Larven der Cordulinen *Epitheca bimaculata* Charp., *Somatoclora metallica* Vanderl. und *Cordulia aenea* L. einzutragen und den Schlüpfvorgang der Imagines zu beobachten. *S. metallica* und *C. aenea* haben verhältnismäßig kurze Landwegstrecken nach dem Verlassen der Teiche zurückgelegt, bevor die Larven im Ufergras oder an niederen Pflanzen fußten, um die Imagines zu entlassen. *C. aenea*-Larven erstiegen oft auch die Halme des Schilfes, das die Teichränder säumte. *E. bimaculata*-Larven legten bisweilen sehr erhebliche Landwegstrecken zurück, ehe sie fußten. Vereinzelt erstiegen Larven auch das Ufergebüsch

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1940

Band/Volume: [53](#)

Autor(en)/Author(s): Stamm Karl

Artikel/Article: [Nachtfang von Procris globulariae Hb. 344](#)